

507665-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Überprüfung von Abwasserkanälen – Inspektion des Kanalnetzes 2025/2026 gemäß EKVO (2 Teilbereiche im Stadtgebiet von Schwetzingen)

OJ S 147/2025 04/08/2025

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwetzingen

E-Mail: ausschreibungen-bauamt@schwetzingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Inspektion des Kanalnetzes 2025/2026 gemäß EKVO (2 Teilbereiche im Stadtgebiet von Schwetzingen)

Beschreibung: Inspektion des Kanalnetzes in zwei Teilbereichen im Stadtgebiet von Schwetzingen gemäß EKVO (Verordnung über die Eigenkontrolle von Abwasseranlagen)

Kennung des Verfahrens: 2f8813a8-213f-481c-ae5c-75531e72fa6b

Interne Kennung: SSCHW-2025-007 BV

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90491000 Überprüfung von Abwasserkanälen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90490000 Überprüfung von Abwasserkanälen und Beratung in Sachen Abwasserbehandlung, 90470000 Reinigung von Abwasserkanälen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schwetzingen

Postleitzahl: 68723

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Zu den Eignungskriterien: Mit dem Angebot sind einzureichen: 1. Eigenerklärung über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes. 2. Eigenerklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. 3. Eigenerklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, insbesondere, dass keine Ausschlussgründe gem. § 123 oder § 124 GWB vorliegen. 4. Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von

Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung. 5. Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. 6. Eigenerklärung über den Umsatz des Bieters /Bewerbers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. 7. Eigenerklärung, dass in den letzten 3 Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt wurden. 8. Eigenerklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen.

Hinweis: In Bezug auf die Nr. 1-8 sind die Eigenerklärungen durch die Abgabe des vollständig ausgefüllten Formblatts VHB 124_LD (Eigenerklärung zur Eignung Liefer-/Dienstleistungen) erforderlich. Das Formblatt liegt den Vergabeunterlagen bei. Im Fall einer Bietergemeinschaft ist das ausgefüllte Formblatt VHB 124_LD von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. Weitere Nachweise /Unterlagen, die mit dem Angebot einzureichen sind: - Erklärung zu Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft (Formblatt VHB 234 liegt den Vergabeunterlagen bei). - Angaben zu Nachunternehmereinsatz (Formblatt VHB 233 liegt den Vergabeunterlagen bei). - Verzeichnis der Leistungen /Kapazitäten anderer Unternehmen bzw. zum Nachunternehmereinsatz (Formblatt VHB 235 liegt den Vergabeunterlagen bei). - Eigenerklärung zur Russlandsanktion. Das Formblatt liegt den Vergabeunterlagen bei. Im Fall einer Bietergemeinschaft ist die Erklärung von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. - Verpflichtungserklärung zum Arbeitnehmer-Entsendegesetz BW. Im Fall einer Bietergemeinschaft ist die Erklärung von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. - Nachweis, dass der Bieter die vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen RAL-Güte- und Prüfbestimmungen GZ 961 erfüllt durch Nachweis des entsprechenden RAL-Gütezeichen Kanalbau: Für Kanalreinigung und Inspektion sind die Güte- und Prüfbestimmungen für die Bereiche Kanalreinigung R sowie Inspektion I gefordert. - Ist die Zusammenarbeit mit Nachunternehmern bzw. Dienstleistern bei der Kanalreinigung und -inspektion beabsichtigt, müssen auch für den/die Subunternehmer, Nachunternehmer bzw. Dienstleister die entsprechenden RAL-Gütezeichen Kanalbau nachgewiesen werden. - Für die Inspektion mittels Kamerafahrzeug sind erfahrene TV-Untersucher einzusetzen. Es muss nachgewiesen werden, dass die vom Bieter benannten TV-Untersucher (Hauptuntersucher und Ersatzmann) jeweils über mindestens 3 Jahre Inspektionspraxis verfügen. - Es ist ein Fachkundenachweis, z.B. Beleg über DWA-KI-Kurs für Inspektoren, sowohl vom vorgesehenen TV-Untersucher als auch vom vorgesehenen Ersatzmann vorzulegen. Auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind: - Die im Formblatt VHB 124_LD (Eigenerklärung zur Eignung Liefer-/Dienstleistungen) jeweils genannten Bestätigungen / Nachweise zu den Eigenerklärungen. - Die Erklärungen gem. obiger Nrn. 1-8 (Formblatt VHB 124_LD) für die Nachunternehmer oder sonstige Dienstleister (wie Eignungsverleiher). - Verpflichtungserklärung zum Arbeitnehmer-Entsendegesetz BW für die Nachunternehmer oder sonstige Dienstleister (wie Eignungsverleiher). - Eigenerklärung zur Russlandsanktion der Nachunternehmer oder sonstigen Dienstleister (wie Eignungsverleiher). - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formblatt VHB 236 liegt den Vergabeunterlagen bei). - Angabe, ob der Bieter (bei Bietergemeinschaften bezogen auf jedes Mitglied der Bietergemeinschaft) börsennotiert ist. Wenn keine Börsennotierung vorliegt: Nationalität des wirtschaftlichen Eigentümers des Bieterunternehmens zzgl. Nachweis durch Auszug aus dem Transparenzregister (soweit vorhanden). Alle auf gesondertes Verlangen einzureichenden Erklärungen und Nachweise werden mit einer angemessenen Frist angefordert. Werden die Eigenerklärungen und Nachweise nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen.

Thema Sicherheiten: Es ist durch den Auftragnehmer Sicherheit für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen des Auftragnehmers aus dem Vertrag in Höhe von 5,00 Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer

beträgt, Die Sicherheitsleistung ist zunächst bezogen auf die Vertragsleistungen in 2025 . Bei Beauftragung des Optionszeitraumes ist entsprechende Sicherheit für die vertraglichen Leistungen 2026 zu stellen. Zur Bietergemeinschaft: Anforderung an Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Dieser Ausschlussgrund ist lediglich beispielhaft aufgeführt. Alle Ausschlussgründe richten sich nach den §§ 123 und 124 GWB, den Regelungen des § 57 VgV sowie den jeweils einschlägigen Vergabebestimmungen. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Inspektion des Kanalnetzes 2025/2026 gemäß EKVO (2 Teilbereiche im Stadtgebiet von Schwetzingen)

Beschreibung: Die Stadt Schwetzingen beabsichtigt in den Jahren 2025 und 2026 zwei Abschnitte ihres Kanalnetzes einschließlich der Anschlussleitungen mittels Kamerabefahrung gemäß der EKVO - Verordnung über die Eigenkontrolle von Abwasseranlagen - zu untersuchen (2025 - Stadtbereich "Schälzig", 2026 - Stadtbereich "Hirschacker"). Es sind Kanal- und Schachtreinigungsarbeiten unter Einsatz eines kombinierten Spül- und Saugwagens durchzuführen. Im Anschluss erfolgt die Untersuchung der Kanäle und Schächte unter Einsatz eines Kamerafahrzeugs bzw. 3D-Kugelbildscanners (maximaler Vorlauf der Reinigungsarbeiten zu den Inspektionsarbeiten jeweils 1 Tag). Zudem sind die Anschlussleitungen in den Bereichen zu reinigen und mittels Kamera zu untersuchen. Es sind Haltungs- und Schachtgrafiken zu erstellen und die Maßnahme ist intensiv zu dokumentieren. Umfang in 2025 (Vertragszeitraum): Hochdruckreinigung und Inspektion von etwa 14.099 Metern Kanal. Erstellung von 363 Haltungs- und 363 Schachtgrafiken. Reinigung und Inspektion von 700 Stück Hausanschlüssen nebst Grafik. Umfang in 2026 (Optionszeitraum): Hochdruckreinigung und Inspektion von etwa 11.606 Metern Kanal. Erstellung von 308 Haltungs- und 308 Schachtgrafiken. Reinigung und Inspektion von 600 Stück Hausanschlüssen nebst Grafik. Ausführungszeiten: Vertragszeitraum 2025: 20.10.2025 -19.12.2025 Optionszeitraum 2026: 15.08.2026 -15.11.2026
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90491000 Überprüfung von Abwasserkanälen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90490000 Überprüfung von Abwasserkanälen und Beratung in Sachen Abwasserbehandlung, 90470000 Reinigung von Abwasserkanälen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Ausführungszeitraum 2025 wird beauftragt werden (1. Jahr). Der Ausführungszeitraum 2026 (2. Jahr) wird optional ausgeschrieben. Das Optionsrecht liegt allein beim Auftraggeber. Die Vergabe des optionalen Ausführungszeitraums erfolgt, sofern die Haushaltsvoraussetzungen vorhanden sind und der Auftragnehmer seine Eignung zur

Ausführung der Leistungen bestätigt hat. Der optionale Ausführungszeitraum wird gesondert beauftragt bis spätestens 31.03.2026. Die Preisangaben zum optionalen Zeitraum 2026 sind zwingend im Leistungsverzeichnis einzutragen und fließen vollumfänglich in die Angebotswertung mit ein.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schwetzingen

Postleitzahl: 68723

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 20/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 19/12/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, Hinweis: Bitte beachten Sie, dass für die elektronische Angebotsabgabe die Bietersoftware AI Bietercockpit erforderlich ist.

Die Nutzungsbedingungen und technischen Voraussetzungen sind abrufbar unter www.auftragsboerse.de. Bei der Installation hilft Ihnen der Bietersupport (Telefon: +49 711 66601-

476 oder per E-Mail: bietermrn@staatsanzeiger.de). Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer

Angebotsabgabe ebenso, dass aufgrund einer ggf. großen Datenmenge eine vollständige

Übertragung Ihres Angebotes längere Zeit in Anspruch nimmt! Bitte kalkulieren Sie daher

ausreichend Zeit für das Hochladen des Angebots auf der Vergabeplattform und/oder die Schaffung der technischen Voraussetzungen ein. Für die Abgabe des Angebots ist jeweils die

aktuellste Version der auf der Vergabeplattform eingestellten Vergabeunterlagen maßgebend.

Die Bieter müssen daher sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor

Abgabe ihres Angebots prüfen, ob seitens des Auftraggebers zusätzliche Informationen oder

Unterlagen zur Verfügung gestellt oder Bieterfragen beantwortet wurden, welche für Abgabe

des Angebots zu beachten sind. Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe

zulässig.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Dieses Eignungskriterium ist lediglich beispielhaft ausgewählt. Alle Eignungskriterien finden Sie oben unter "Zusätzliche Informationen".

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Angebotspreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-Tender-198514aa72d-75553c3652438a3a>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.auftragsboerse.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 55 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe gesetzliche Grundlagen und Vergabeunterlagen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind bei der Angebotseröffnung nur Vertreter des Auftraggebers zugelassen, da ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen ist.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße

gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB)).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Schwetzingen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Schwetzingen, Bauamt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Schwetzingen

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwetzingen

Registrierungsnummer: 08226084-A4998-47

Postanschrift: Hebelstraße 1

Stadt: Schwetzingen

Postleitzahl: 68723

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Stadtbauamt Schwetzingen

E-Mail: ausschreibungen-bauamt@schwetzingen.de

Telefon: +49 620287-278

Internetadresse: <https://www.schwetzingen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwetzingen, Bauamt

Registrierungsnummer: 08226084-A4998-47
Postanschrift: Hebelstraße 7
Stadt: Schwetzingen
Postleitzahl: 68723
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)
Land: Deutschland
E-Mail: ausschreibungen-bauamt@schwetzingen.de
Telefon: +49 620287-278
Internetadresse: <https://www.schwetzingen.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0871da1b-06ab-4c5d-b26d-e4e7f0487428 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/07/2025 17:00:11 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 507665-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 147/2025
Datum der Veröffentlichung: 04/08/2025